

620/AB
vom 07.05.2025 zu 683/J (XXVIII. GP)
bmi.gv.at

 Bundesministerium
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.207.890

Wien, am 7. Mai 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA hat am 7. März 2025 unter der Nr. **683/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Linksextremer Angriff auf friedlichen Ballbesucher“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Konnte die Identität der Täter bereits festgestellt werden?*
 - a. *Wenn ja, waren die Täter vor dem Angriff bei der Demonstration gegen den Grazer Akademikerball dabei?*
 - b. *Wenn nein, laufen aktuell noch Ermittlungen?*
 - c. *Wenn nein, wieso nicht?*

Die Identitäten der Verdächtigen wurden festgestellt und die Verdächtigen waren zuvor bei der Demonstration dabei.

Zur Frage 2:

- *Waren die Täter verummt oder trugen sie Erkennungszeichen extremistischer Aktionen?*
 - a. *Wenn ja, welche?*

Die Verdächtigen hatten Tücher, Schals, Hauben bzw. schwarze Masken dabei, mit denen ein Vermummen jederzeit möglich gewesen wäre. Ein Verdächtiger trug ein Schild.

Zur Frage 3:

- *Konnte Ihr Resort / die zuständige Stelle einen Zusammenhang mit anderen Straftaten herstellen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchen?*
 - b. *Wenn nein, wurde dies versucht?*

Entsprechende Ermittlungen wurden durchgeführt. Ein Zusammenhang mit anderen Straftaten wurde dabei nicht festgestellt.

Zu den Fragen 4 und 8 bis 10:

- *Sind die Täter den Behörden bereits durch politisch motivierte Straftaten bekannt?*
- *Gab es gewaltsame Aktionen oder Provokationen gegen die Polizeibeamten?*
 - a. *Wurden Polizeibeamte verletzt?*
 - i. *Wenn ja, wie viele?*
- *Gab es Festnahmen bei der Demonstration?*
 - a. *Wenn ja, weswegen?*
 - b. *Wenn ja, wie viele?*
- *Kam es im Zuge der Demonstration oder rund um die Demonstration zu Sachbeschädigungen?*
 - a. *Wenn ja, wer sind die Geschädigten?*
 - b. *Wenn ja, was wurde beschädigt?*
 - c. *Wenn ja, in welcher Höhe?*

Nein.

Zur Frage 5:

- *Wurde von Ihrem Resort / der zuständigen Stelle eine Gefahreneinschätzung der Demonstration im Vorhinein durchgeführt?*

Ja.

Zur Frage 6:

- *Wurden von Ihrem Resort / der zuständigen Stelle Maßnahmen zum Schutz des Grazer Akademikerballes und seiner Besucher getroffen?*
 - a. *Wenn ja, in welchem Ausmaß?*

b. Wenn nein, warum nicht?

Von der Landespolizeidirektion Steiermark, Sicherheits- und Verwaltungspolizeiliche Abteilung als Sicherheitsbehörde, wurde zum Schutz des Grazer Akademikerballs und seiner Besucher ein Platzverbot gemäß § 36 Absatz 1 Sicherheitspolizeigesetz verordnet.

Das Stadtpolizeikommando Graz richtete anlassbezogen eine besondere Aufbauorganisation mit knapp über 300 Polizeibediensteten ein, welcher unter anderem die Vollziehung dieses Platzverbotes sowie der Schutz der Veranstaltung und der Teilnehmenden oblag.

Zur Frage 7:

- *Wie viele Polizeibeamte waren bei der Demonstration am 25.01.2025 im Einsatz und wie viele Überstunden sind dadurch angefallen?*

In Zusammenhang mit der Demonstration und den Maßnahmen zum Schutz des Akademikerballs und seiner Besucher waren knapp über 300 Polizeibedienstete im Einsatz. Die Erhebung der Anzahl der Überstunden wäre mit einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand verbunden.

Zur Frage 11:

- *Sind andere Straftaten oder Vorfälle, die medial nicht so viel Aufmerksamkeit bekommen haben, in der Ballnacht vorgefallen?*
 - a. *Wenn ja, wie viele?*
 - b. *Wenn ja, ist ein Zusammenhang mit der Demonstration erkennbar?*
 - c. *Wenn ja, gibt es bereits weiterführende Ermittlungsergebnisse?*

Es kam zu einem Diebstahl durch einen unbekannten Täter, bei dem ein Zusammenhang nicht auszuschließen ist, da einem Besucher auf dem Weg zum Ball die Kopfbedeckung gestohlen wurde.

Gerhard Karner

